
Audi prologue Avant

Der Plug-in-Hybridantrieb des Audi prologue Avant ist nahezu identisch mit dem Antriebsstrang im Audi Q7 e-tron quattro*, der im Sommer 2015 auf den Markt kommt. Der 3.0 TDI-Motor gibt im Audi prologue Avant maximal 260 kW (353 PS) Leistung ab, eine starke E-Maschine, die in die Achtstufen-tiptronic integriert ist, steuert bis zu 100 kW bei. Die Systemleistung beträgt 335 kW (455 PS), das Systemdrehmoment 750 Nm. Die Achtstufen-tiptronic leitet die Kräfte des Motors auf den permanenten Allradantrieb quattro, der überlegene Fahreigenschaften in jeder Situation gewährleistet.

Das Showcar sprintet in 5,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h, sein Top-Speed ist auf 250 km/h begrenzt. Im Mittel verbraucht der Audi prologue Avant nach der NEFZ-Norm für Plug-in-Hybridfahrzeuge auf 100 Kilometer nur 1,6-Liter Kraftstoff – ein CO₂-Äquivalent von 43 Gramm pro Kilometer**. Die Lithium-Ionen-Batterie im Heck, die 14,1 kWh Energie speichert, ermöglicht im rein elektrischen Betrieb einen Aktionsradius von 54 Kilometer.

Mit der Technologie AWC (Audi wireless charging), die Audi für die Serie entwickelt, lässt sich die Batterie auch induktiv laden. Bei der AWC-Technologie kommt die Energie aus einer Bodenplatte, die an das Stromnetz angeschlossen ist und auf dem oder in den Asphalt eingebettet liegen kann. In dieser Platte sind eine Primärspule und ein Inverter (AC/AC-Wandler) integriert. Wenn die Spule aktiv ist, erzeugt sie ein magnetisches Wechselfeld. Auf Basis des aktuellen Technikstandes arbeitet Audi mit 3,6 kW Leistung wie an einer Steckdose mit maximal 16 Ampere Ladestrom.

Auch das Fahrwerk des Audi prologue Avant steckt voller Highend-Serien-Technologien. Die adaptive air suspension sport – die Luftfederung mit geregelter Dämpfung – bietet eine weite Spreizung zwischen sanftem Abrollen und straffem Handling. Bei der Vorder- und der Hinterachse handelt es sich um leichte Fünflenker-Konstruktionen. Die 20-Zoll-Bremsscheiben sind aus Kohlefaser-Keramik gefertigt.

Die Dynamik-Allradlenkung löst den klassischen Zielkonflikt zwischen Fahrdynamik und Stabilität. Das System kombiniert eine variabel übersetzte Dynamiklenkung an der Vorderachse mit einer zusätzlichen Lenkung für die Hinterräder, wo ein Elektro-motor zwei Spurstangen bewegt.

Wenn der Fahrer bei niedrigen und mittleren Geschwindigkeiten lenkt, schlagen die Hinterräder bis zu 5 Grad entgegen den Vorderrädern ein. Das erhöht die Agilität des Autos nochmals deutlich und verkleinert den Wendekreis. Bei höherem Tempo absolviert



der Audi prologue Avant Ausweichmanöver ruhig und souverän: Hierzu schlagen die Hinterräder bei Bedarf gleichsinnig zu den Vorderrädern ein.

*Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,3 - 5,7**;
CO₂-Emission kombiniert in g/km: 193 - 149**

** Angaben in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Stand: 3/2015